

Presseinformation

ENERGIEPOLITIK

27.02.2025

E-Wirtschaft begrüßt Clean Industrial Deal

Seit Präsidentin von der Leyen ihn in ihrer Rede vor dem Europäischen Parlament im Juli angekündigt hat, haben Beobachter diesem Tag gespannt entgegengesehen. Gestern war es so weit – der Clean Industrial Deal wurde vorgestellt. Dieses zentrale Vorhaben der EU-Kommission verknüpft Dekarbonisierung und die damit einhergehende Elektrifizierung untrennbar mit Wettbewerbsfähigkeit – als Antwort auf die angespannte wirtschaftliche Lage Europas.

Die Europäische Kommission hat gestern mit dem Clean Industrial Deal eine breite Initiative zur Förderung einer wettbewerbsfähigen, nachhaltigen und klimaneutralen Industrie präsentiert. Oesterreichs Energie, die Interessenvertretung der österreichischen E-Wirtschaft, begrüßt diesen integrativen Ansatz, der Energie und Industriepolitik stärker verbindet. Das Maßnahmenpaket umfasst sechs zentrale Säulen: den Zugang zu leistbarer Energie, Leitmärkte für saubere Technologien, öffentliche und private Investitionen, die sichere Versorgung mit Rohstoffen, globale Partnerschaften sowie die Entwicklung von Arbeitsplätzen und Kompetenzen.

Strom steuerlich entlasten

Besonders positiv sieht die E-Wirtschaft den Verweis der Europäischen Kommission auf die bereits bestehende Möglichkeit Steuern und Abgaben auf Strom zu senken. „Vor allem die weitere Senkung der Elektrizitätsabgabe ist eine gute Möglichkeit, um Unternehmen und Haushalte bei der Stromrechnung rasch und direkt zu entlasten“, erklärt Barbara Schmidt, Generalsekretärin von Oesterreichs Energie.

Auch das klare Bekenntnis zum europäischen Strombinnenmarkt und den Verweis auf die Notwendigkeit weiterer Verfahrensbeschleunigungen begrüßt die Branche. „Schnellere Verfahren und ein gut funktionierender Strommarkt sind wichtige Hebel bei der Errichtung einer sicheren und wettbewerbsfähigen Energieversorgung in Europa“, so Schmidt. Ebenso positiv bewertet die E-Wirtschaft die Vorhaben zum Bürokratieabbau im Zuge der beiden gestern vorgestellten „Omnibus“-Pakete.

Über Oesterreichs Energie

Oesterreichs Energie ist die Interessenvertretung der österreichischen E-Wirtschaft. Im Auftrag seiner rund 140 Mitgliedsunternehmen vertritt der Verband im Sinne einer sicheren, sauberen und leistbaren Energiezukunft die Brancheninteressen gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Als erste Anlaufstelle zum Thema Energie arbeitet Oesterreichs Energie eng mit politischen Institutionen, Behörden sowie anderen Verbänden zusammen und bringt seine Expertise lösungsorientiert und kundenzentriert in laufende Debatten ein.

Rückfragehinweis

Mag. Christian Zwitnig, MSc.
Pressesprecher Oesterreichs Energie

Österreichs E-Wirtschaft
Brahmsplatz 3, A-1040 Wien
Tel.: +43 1 50198 260
Mobil: +43 676 845 019 260
E-Mail: presse@oesterreichsenergie.at
www.oesterreichsenergie.at